

502102-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros – Verbandsgemeinde Edenkoben - Sanierung und Erweiterung Feuerwehrgerätehaus Edenkoben - Los 1: Objektplanungsleistungen Gebäude und Freianlagen
OJ S 138/2026 21/07/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung – Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Verbandsgemeinde Edenkoben

E-Mail: vergabestelle@vg-edenkoben.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Verbandsgemeinde Edenkoben - Sanierung und Erweiterung Feuerwehrgerätehaus Edenkoben - Los 1: Objektplanungsleistungen Gebäude und Freianlagen

Beschreibung: Das bestehende Feuerwehrgerätehaus sowie das angrenzende Service Center in Edenkoben sollen erweitert, technisch modernisiert und an die heutigen funktionalen Anforderungen angepasst werden. Ziel der Maßnahme ist die langfristige Sicherstellung eines leistungsfähigen, wirtschaftlichen und zukunftsfähigen Betriebs beider Einrichtungen unter Berücksichtigung aktueller Anforderungen an Arbeitsschutz, Hygiene, Energieeffizienz, Nachhaltigkeit und die Belange des Feuerwehrwesens. Bei dem Projekt handelt es sich um ein Gebäudeensemble bestehend aus Feuerwehrgerätehaus und Service Center. Das Feuerwehrgerätehaus soll umfassend saniert, energetisch ertüchtigt und funktional erweitert werden. Das Service Center wird durch einen Anbau ergänzt und an die zukünftigen betrieblichen Anforderungen angepasst. Die hierfür erforderlichen Anpassungen der technischen Infrastruktur sind zu berücksichtigen. Die konkreten Nutzungsanforderungen ergeben sich aus Projektbeschreibung, Nutzungsübersicht und Raumbuch, die Bestandteil der Vergabeunterlagen sind. Die Bauausführung erfolgt abschnittsweise bei laufendem Betrieb. Die Baufertigstellung ist zum 31.12.2028 angestrebt. Die anrechenbaren Kosten (netto) werden nach derzeitiger Schätzung betragen: für die Sanierung: KG 300 Bauwerk - Baukonstruktion: 635.493,00 EUR, KG 400 Bauwerk - Technische Anlagen: 335.124,00 EUR, KG 500 Außenanlagen und Freiflächen: 50.420,00 EUR, Gesamtsumme: 1.021.037,00 EUR. für die Anbauten: KG 300 Bauwerk - Baukonstruktion: 401.569,00 EUR, KG 400 Bauwerk - Technische Anlagen: 160.853,00 EUR. Gesamtsumme: 562.422,00 EUR. Die Baufertigstellung ist zum 31.12.2028 angestrebt. Beauftragt werden sollen alle dafür erforderlichen Planungs- und Bauüberwachungsleistungen in den Leistungsphasen 1-9 bzw. für die Tragwerksplanung 1-6.

Kennung des Verfahrens: d1c8ddd8-c550-4dc5-9690-6e543578ca4f

Interne Kennung: 89/26

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: In der ersten Phase - Teilnahmewettbewerb - wird die Eignung der Bieter geprüft. 3-5 der am besten geeigneten Bewerber werden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Die Angebote sollen in einer oder mehreren Runden verhandelt werden. Der Zuschlag auf das Erstangebot bleibt vorbehalten.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden, 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen, 71248000 Projektaufsicht und Dokumentation, 71520000 Bauaufsicht, 71521000 Baustellenüberwachung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Luitpoldstraße 69 + 69A

Stadt: Edenkoben

Postleitzahl: 67480

Land, Gliederung (NUTS): Südliche Weinstraße (DEB3H)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YK7MJQJ# 1. Die Teilnahmeanträge sind mit den geforderten Erklärungen und Nachweisen innerhalb der Teilnahmefrist elektronisch - nur über das Bieter tool der Vergabeplattform einzureichen. Hierzu kann das veröffentlichte vorbereitete Teilnahmeformular genutzt werden. Hinsichtlich der Eigenerklärungen kann der Nachweis vorläufig durch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung geführt werden. Maßgeblich bleibt jedoch der Inhalt der Bekanntmachung. 2. Das Vergabeverfahren wird elektronisch über die Vergabeplattform geführt. Das bieterindividuelle Postfach auf der Vergabeplattform fungiert als "elektronischer Briefkasten" der Bieter und ist für den Zugang von Erklärungen, Nachforderungen pp. im Vergabeverfahren maßgeblich und verbindlich. 3. Der Versand der Einladungen zum Verhandlungsgespräch, der Informationsschreiben gemäß § 134 GWB und sonstiger Schriftverkehr, wie z.B. Nachforderungen, erfolgt ebenso über das Bieterpostfach der Vergabeplattform. 4. Eine Ausnahme von der Nutzung der Vergabeplattform besteht für die Zuschlagserteilung. Diese kann vom Auftraggeber direkt an die vom Bieter angegebene E-Mail-Adresse versandt werden oder durch Vertragsunterzeichnung erfolgen. 5. Im Falle der Bewerbung einer Arbeits-/Bietergemeinschaft erfolgt die Korrespondenz ausschließlich über den bevollmächtigten Partner der Arbeits-/Bietergemeinschaft. 6. Werden die Leistungen von einer Bietergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären. Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung Dritter bedienen, sind die Auskünfte auf Verlangen auch von Dritten abzugeben.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Erklärung des Bewerbers, dass er seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern nachgekommen ist.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Erklärung des Bewerbers, dass er seiner Verpflichtung zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen nachgekommen ist.

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Verbandsgemeinde Edenkoben - Sanierung und Erweiterung Feuerwehrgerätehaus

Edenkoben - Los 1: Objektplanungsleistungen Gebäude und Freianlagen

Beschreibung: Die Ausschreibung erfolgt losweise: Mit dieser Bekanntmachung als Los 1 die Objektplanungsleistungen für Gebäude und Freianlagen. Mit gesonderten

Bekanntmachungen: Los 2: Fachplanungsleistungen Technische Ausrüstung HLS, Los 3:

Fachplanungsleistungen Technische Ausrüstung Elektro, Los 4: Tragwerksplanungsleistungen.

Interne Kennung: 89/26

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden, 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen, 71248000 Projektaufsicht und Dokumentation, 71520000 Bauaufsicht, 71521000 Baustellenüberwachung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Eine Vergabe in zwei Leistungsstufen ist beabsichtigt. Beauftragt werden zunächst die Leistungsphasen 1- 4, sodann optional die Leistungsphasen 5-9. Auf eine über die Leistungsstufe 1 hinausgehende Beauftragung besteht kein Rechtsanspruch.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Luitpoldstraße 69 + 69A

Stadt: Edenkoben

Postleitzahl: 67480

Land, Gliederung (NUTS): Südliche Weinstraße (DEB3H)

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 30/09/2032

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1. Erklärung, ob und hinsichtlich welcher Leistungen sich der Bewerber der Kapazitäten anderer Unternehmer bedient und ihm die dann erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen. 2. Angaben des Teils des Auftrages, den der Bewerber unter Umständen an Dritte vergeben will.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erläuterung zur Anzahl der Beschäftigten und deren Ausbildung innerhalb der letzten 3 Jahre (Führungspersonal, Architekten, Ingenieure, Techniker etc.) (§ 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB).

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestanforderung an die Erfahrung des Bewerbers: Der Bewerber hat seine besondere Erfahrung mit der Erbringung von Planungsleistungen für den Bau oder Sanierung von Feuerwehrgerätehäusern oder vergleichbaren Gebäuden nachzuweisen. Dazu sind mindestens zwei Referenzen einzureichen, die die folgenden Mindestanforderungen erfüllen: 1. Ein Referenzobjekt betrifft Planungsleistungen für die Sanierung oder den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses. 2. Ein Referenzobjekt betrifft Planungsleistungen für die Sanierung oder den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses, eines Lkw-Werkstattgebäudes oder eines anderen der ausgeschriebenen Leistung vergleichbaren Gebäudes in einer vergleichbaren Größenordnung. 3. Beide Referenzobjekte müssen fertiggestellt und in Betrieb genommen sein, und zwar nach dem 01.01.2020 und vor dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung; 4. In beiden Referenzobjekten müssen Leistungen für die Objektplanung für Gebäude und Objektüberwachung (hier jeweils mindestens Leistungsphasen 3, 5, 6, 7 und 8) erbracht worden sein. Hinsichtlich aller Referenzen ist darzustellen, inwieweit die im Rahmen der Referenzobjekte erbrachten Leistungen von den zur Leistungserbringung vorgesehenen Personen erbracht worden sind. Zu allen Referenzen hat der Bewerber den Namen, die Anschrift und die Kontaktdaten des Referenzgebers mitzuteilen. Für die Referenzangaben kann die vorbereitete Excel-Datei

"Teilnahmeantrag" genutzt werden. Maßgeblich ist der Inhalt der Bekanntmachung. Den Teilnahmeantrag bitten wir im Excel-Format einzureichen, sonstige Unterlagen in PDF.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Tabellarische Liste, in der die zur Leistungserbringung vorgesehenen Personen namentlich und unter Angabe der jeweiligen Befähigung zur Berufsausübung, die auf Verlangen durch Vorlage von Berufszulassungsurkunden bzw. Studiennachweisen oder sonstigen vergleichbaren Belegen nachzuweisen ist, und unter Angabe der Berufserfahrung in Jahren genannt werden (§ 122 Abs. 2 Nr. 1 GWB).

Mindestanforderung an die Größe des Büros und des Projektteams: Das Büro muss eine für das Projekt angemessene Anzahl an Mitarbeitern aufweisen. Das Projektteam muss mit mindestens zwei Personen besetzt sein. Projektleitung und Stellvertretung müssen berechtigt sein, die Berufsbezeichnung Architekt zu führen oder in Deutschland als Architekt tätig werden zu dürfen. Entsprechende Nachweise sind auf Verlangen vorzulegen.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers in den letzten 3 Geschäftsjahren (§ 122 Abs. 2 Nr. 2 GWB).

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1. Gehört der Bewerber einer Gruppe von Unternehmen an, hat er mit seinem Teilnahmeantrag zu erklären, inwieweit er mit den weiteren Unternehmen verknüpft ist. 2. Erklärung des Bewerbers, dass er nicht zu den in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 (SanktionenVO) genannten Unternehmen oder Personen mit Russlandbezug gehört. Gehört der Bewerber einer Gruppe von Unternehmen an, hat er mit seinem Teilnahmeantrag zu erklären, dass dies auch nicht auf die verbundenen Unternehmen zutrifft.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestanforderung: Der Bewerber muss über eine Berufshaftpflichtversicherung verfügen, deren Deckungssumme für Personenschäden mindestens 3 Mio. EUR und zusätzlich für sonstige Sach- und Vermögensschäden mindestens 500.000,00 EUR beträgt. Dies ist zunächst durch eine Eigenerklärung nachzuweisen und auf Verlangen durch eine Bescheinigung der Versicherung über die Haftpflichtversicherung oder durch eine Erklärung der Versicherung, dass die Versicherungssumme im Auftragsfall zur Verfügung stehen wird. Die geforderten Nachweise sind in Textform einzureichen.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über den Umsatz für Planungsleistungen, die mit den ausgeschriebenen Planungsleistungen vergleichbar sind, in den letzten 3 Geschäftsjahren (§ 122 Abs. 2 Nr. 2 GWB).

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Ist der Bewerber eine juristische Person, hat er mit seinem Teilnahmeantrag einen Handelsregistrauszug oder einen den Rechtsvorschriften seines Heimatstaates entsprechenden Nachweis vorzulegen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erfahrung des Bewerbers mit der Erbringung von Planungs- und Bauüberwachungsleistungen bei der Sanierung von Feuerwehrgerätehäusern oder vergleichbaren Gebäuden, nachgewiesen anhand der Referenzen, die Feuerwehrhäuser betreffen und die weiteren Mindestanforderungen erfüllen. Es ist möglich, ein Mehr an Eignung durch weitere Referenzen nachzuweisen. Es werden nur Referenzen berücksichtigt, die die Mindestanforderungen erfüllen und eine aussagekräftige Beschreibung enthalten, aus der die Erfüllung dieser Mindestanforderungen hervorgeht. Eine nur namentliche Aufzählung ist nicht ausreichend. Bei gleichqualifizierten Bewerbern entscheidet hinsichtlich der Teilnehmerauswahl das Los.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 50,00

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Berufserfahrung der zur Leistungserbringung vorgesehenen Personen in Jahren (Projektleitung und Stellvertretung). Bei gleichqualifizierten Bewerbern entscheidet hinsichtlich der Teilnehmerauswahl das Los.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachgewiesene gesammelte Erfahrung der zur Leistungserbringung vorgesehenen Personen (Projektleitung und Stellvertretung), nachgewiesen anhand von Referenzen, die Feuerwehrhäuser betreffen und die weiteren Mindestanforderungen erfüllen. Es ist möglich, ein Mehr an Eignung durch weitere Referenzen nachzuweisen. Es werden nur Referenzen berücksichtigt, die die Mindestanforderungen erfüllen und eine aussagekräftige Beschreibung enthalten, aus der die Erfüllung dieser Mindestanforderungen hervorgeht. Eine nur namentliche Aufzählung ist nicht ausreichend. Bei gleichqualifizierten Bewerbern entscheidet hinsichtlich der Teilnehmerauswahl das Los.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis der Leistung

Beschreibung: Das Angebot mit dem wirtschaftlich günstigsten Preis erhält 10 Punkte. Ein Angebot mit einem doppelten oder höheren Preis erhält 0 Punkte. Dazwischen wird interpoliert. In die Wertung Ihres Angebots fließen alle Angaben aus dem Angebotsformblatt

sowie die Zeithonorare mit folgenden, geschätzten Zeitansätzen ein: - 10 Stunden Architekt /Geschäftsführer - 20 Stunden Architekt/Ingenieur angestellt - 20 Stunden Zeichner /Schreibkraft.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Herangehensweise an die Aufgabenstellung in Bezug auf Funktionalität und Nutzungskonzept, bewertet anhand der eingereichten Ideenskizze

Beschreibung: Hinsichtlich des Wertungskriteriums "Herangehensweise an die Aufgabenstellung in Bezug auf Funktionalität und Nutzungskonzept" werden folgende Aspekte herangezogen: - Raumorganisation und Flächenlogik, - Betriebs- und Einsatzabläufe, - Arbeitsplatzqualität, - Schnittstellen und Funktionszusammenhänge. 7-10 Punkte erhält ein Angebot, das die genannten Aspekte in überdurchschnittlicher bis sehr guter Weise erfüllt. Im Einzelnen: - Raumorganisation und Flächenlogik: Das Angebot sieht eine klare Zuordnung der Funktionsbereiche vor, eine effiziente Flächennutzung und Möglichkeiten für Erweiterungsfähigkeit und Flexibilität. - Betriebs- und Einsatzabläufe: Die besonderen Anforderungen der Feuerwehr werden berücksichtigt. Alarmwege werden optimiert, die Planung lässt kurze Ausrückzeiten und eine klare Wegeführung sowie eine vollständige Schwarz-Weiß-Trennung erwarten. - Arbeitsplatzqualität: Das Angebot lässt eine besonders ergonomische Gestaltung und funktionale Anordnung der Arbeitsbereiche erwarten und bietet eine gute Nutzerfreundlichkeit. - Schnittstellen und Funktionszusammenhänge: Die Bestandteile Fahrzeughalle - Umkleide - Einsatzbereiche sind gut aufeinander abgestimmt, Technikbereiche sind logisch angebunden. 4-6 Punkte erhält ein Angebot, wenn die genannten Aspekte in durchschnittlicher Weise umgesetzt werden. 0-3 Punkte erhält ein Angebot, wenn es erwarten lässt, dass die genannten Aspekte gar nicht oder nur unzureichend erreicht werden, beispielsweise wie folgt: - Raumorganisation und Flächenlogik: Funktionsbereiche sind nicht ausreichend getrennt und erkennbar, die Planung führt zu Anteilen von nicht oder nur schlecht zu nutzenden Räumlichkeiten. Sachzusammenhänge werden nicht oder nur unzureichend berücksichtigt, Erweiterungsmöglichkeiten sind nicht oder nur unter Schwierigkeiten herzustellen. - Betriebs- und Einsatzabläufe: Laufwege werden wenig sinnvoll gestaltet, etwa indem die Einsatzfahrzeuge und -kleidung nur umständlich erreicht werden können, gefahrenträchtiger Begegnungsverkehr entstehen kann oder Laufwege durch den Weißbereich geführt werden, wodurch die besonderen Anforderungen der Feuerwehr werden beeinträchtigt werden. - Arbeitsplatzqualität: Arbeitsplätze bieten wenig bis keine Nutzerfreundlichkeit und sind wenig funktional angeordnet. - Schnittstellen und Funktionszusammenhänge: Die Bestandteile Fahrzeughalle - Umkleide - Einsatzbereiche sind unzureichend aufeinander abgestimmt, sodass lange Laufwege oder eine Beeinträchtigung der Anforderungen des Feuerwehrbetriebes zu erwarten sind. Die Anbindung der Technikbereiche ist umständlich und wenig folgerichtig. Die Wertung erfolgt auf Grund des eingereichten Konzepts und der abgegebenen Erläuterungen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Bauüberwachung und Baubetreuung

Beschreibung: Hinsichtlich des Wertungskriteriums "Bauüberwachung und Baubetreuung" werden für die Beurteilung herangezogen: - die Präsenz und die Erreichbarkeit der Bauleitung, - Berufserfahrungen und Qualifikation des zur Bauleitung vorgesehenen Personals, - Vertrautheit des zur Bauleitung vorgesehenen Personals mit der Planung, - Methodik zur

Sicherstellung einer mangelfreien und funktionsgerechten Bauausführung. 7-10 Punkte erhält ein Angebot, mit dem eine gut qualifizierte und erreichbare Bauleitung mit hoher Präsenz auf der Baustelle angeboten wird, die Bauleitung in den Planungsprozess eingebunden und mit ihm vertraut ist, und mit dem Methoden vorgeschlagen werden, die eine mangelfreie und funktionsgerechte Bauausführung und eine lückenfreie Dokumentation des Bauprozesses mit großer Sicherheit erwarten lassen; 4-6 Punkte erhält ein Angebot, mit dem die vorgenannten Aspekte in durchschnittlicher Weise erreicht werden. 0-3 Punkte erhält ein Angebot, bei dem eine Leistungserbringung durch berufsunerfahrenes und nicht hinreichend qualifiziertes Personal angeboten wird, das die Ergebnisse der Planung nicht oder nicht ausreichend kennt; von einer Präsenz der Bauleitung nicht oder nur mit erheblichen Einschränkungen auszugehen ist, und die vorgeschlagene Methodik zur Sicherstellung einer mangelfreien und funktionsgerechten Bauausführung nicht oder nur sehr eingeschränkt geeignet sind.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Kosten- und Terminsicherung

Beschreibung: Hinsichtlich des Wertungskriteriums "Kosten- und Terminsicherung" erhält ein Angebot: 7-10 Punkte, wenn mit dem Angebot Methoden vorgestellt werden, die erwarten lassen, dass die Termine für den Abschluss der Leistungsphase 4 bis März 2027 und die Baufertigstellung zum 31.12.2028 eingehalten werden, das zudem zeitliche Puffer bereithält und die Einhaltung oder sogar Unterschreitung des Baubudgets sicher erwarten lässt; 4-6 Punkte erhält ein Angebot, mit dem die vorgenannten Aspekte in durchschnittlicher Weise erreicht werden; 0-3 Punkte, wenn die vorgestellte Herangehensweise eine Bauantragstellung im April 2027 und die Fertigstellung bis Ende 2028 nicht möglich erscheinen lässt und zudem erwarten lässt, dass das Baubudget voraussichtlich überschritten werden wird.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 15

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YK7MJQJ/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Deutsches Vergabeportal

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YK7MJQJ>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YK7MJQJ>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 10/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, wenn dies aus Gründen eines ausreichenden Wettbewerbs erforderlich ist, fehlende unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen nachzufordern, soweit dies rechtlich zulässig ist, insbesondere im Sinne des § 56 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Auftragsausführung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: Zugelassen ist, wer berechtigt ist, die Berufsbezeichnung Architekt zu führen oder nach den EU-Richtlinien berechtigt ist, in der Bundesrepublik Deutschland als Architekt tätig zu werden. Juristische Personen sind als Auftragnehmer zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe entsprechende Architekten benennen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Informationen über die Überprüfungsfristen: Von Bewerbern/Bietern erkannte Verstöße der vergebenden Stelle gegen das geltende Vergaberecht hat der Bieter gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen zu rügen. Erklärt der Auftraggeber, dass er der Rüge nicht abhelfen will, hat der Bieter binnen einer Frist von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung bei folgender Stelle schriftlich einen Nachprüfungsantrag zu stellen:

Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Stiftsstraße 9 55116 Mainz Deutschland E-Mail: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de
Tel.: +49 6131 / 165240 Fax: +49 6131 / 162113.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Webeler Rechtsanwälte

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Verbandsgemeinde Edenkoben

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Verbandsgemeinde Edenkoben

Registrierungsnummer: 073375003000-001-25

Postanschrift: Poststraße 23

Stadt: Edenkoben

Postleitzahl: 67480

Land, Gliederung (NUTS): Südliche Weinstraße (DEB3H)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@vg-edenkoben.de

Telefon: +49 6323 959-233

Internetadresse: <http://www.vg-edenkoben.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Webeler Rechtsanwälte

Registrierungsnummer: DE203132968

Postanschrift: Löhrstraße 99

Stadt: Koblenz

Postleitzahl: 56068

Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)

Land: Deutschland

E-Mail: t.frank@webeler-rechtsanwaelte.de

Telefon: +49 261988662-0

Fax: +49 261988662-20

Internetadresse: <http://www.webeler-rechtsanwaelte.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Registrierungsnummer: DE355604198

Postanschrift: Stiftsstraße 9

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de

Telefon: +49 613116-5240

Fax: +49 613116-2113

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:
982ca73f-b880-4949-9055-e3a8a5d946f5-01
Hauptgrund für die Änderung
:
Aktualisierte Informationen

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: I. 2.1. Verfahren - Beschreibung: Anstatt: Die Baufertigstellung ist für das 3. Quartal 2028 angestrebt. Muss es heißen: Die Baufertigstellung ist zum 31.12.2028 angestrebt. II. 5.1.10. Zuschlagskriterien - Kosten- und Terminalsicherung - Beschreibung: Anstatt: Hinsichtlich des Wertungskriteriums "Kosten- und Terminalsicherung" erhält ein Angebot: 7-10 Punkte, wenn mit dem Angebot Methoden vorgestellt werden, die erwarten lassen, dass die Termine für die Bauantragstellung im Januar 2027 und die Baufertigstellung im 3. Quartal 2028 eingehalten werden, das zudem zeitliche Puffer bereithält und die Einhaltung oder sogar Unterschreitung des Baubudgets sicher erwarten lässt; 4-6 Punkte erhält ein Angebot, mit dem die vorgenannten Aspekte in durchschnittlicher Weise erreicht werden; 0-3 Punkte, wenn die vorgestellte Herangehensweise eine Bauantragstellung im Januar 2027 und die Fertigstellung im 3. Quartal 2028 nicht möglich erscheinen lässt und zudem erwarten lässt, dass das Baubudget voraussichtlich überschritten werden wird. Muss es heißen: Hinsichtlich des Wertungskriteriums "Kosten- und Terminalsicherung" erhält ein Angebot: 7-10 Punkte, wenn mit dem Angebot Methoden vorgestellt werden, die erwarten lassen, dass die Termine für den Abschluss der Leistungsphase 4 bis März 2027 und die Baufertigstellung zum 31.12.2028 eingehalten werden, das zudem zeitliche Puffer bereithält und die Einhaltung oder sogar Unterschreitung des Baubudgets sicher erwarten lässt; 4-6 Punkte erhält ein Angebot, mit dem die vorgenannten Aspekte in durchschnittlicher Weise erreicht werden; 0-3 Punkte, wenn die vorgestellte Herangehensweise eine Bauantragstellung im April 2027 und die Fertigstellung bis Ende 2028 nicht möglich erscheinen lässt und zudem erwarten lässt, dass das Baubudget voraussichtlich überschritten werden wird.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 273b56d9-e459-445f-bdda-014165a51e26 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/07/2026 16:11:47 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 502102-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 138/2026
Datum der Veröffentlichung: 21/07/2026